



4
—
25

BERGWÄRTS

SEKTION BODAN SAC

Ein kräftiger Rücken. Das ist Kiesern.

DAS ORIGINAL.
KRAFTTRAINING,
SEIT 1967.

Mit gesundheitsorientiertem Krafttraining beugen Sie Rückenschmerzen vor oder bekämpfen sie aktiv.
2x 30 Minuten pro Woche genügen.

Jetzt CHF 200.- Rabatt sichern!*

Kieser Kreuzlingen
Nationalstrasse 6
Telefon (071) 672 44 94

Immer ein Stück stärker.

KIESER

New Kia EV3

Über 600 km Reichweite.



Movement that inspires



Mehr erfahren.



Metropol Garage AG

Romanshornestrasse 203 | 8580 | Amriswil
+41 71 414 20 00 | ffurgler@metropol-garage.ch
www.metropol-garage.ch

Wir bewegen Sie.
Metropol

Retouren an:
Zürcher Druck GmbH
CH-8274 Tägerswilien



Post CH AG

A collection of white icons representing various mountain sports and equipment, including a tent, compass, mountain, backpack, and climbing gear, arranged in a circular pattern on a blue background.

DEIN BERGSPORT-SPEZIALIST

10% Rabatt für alle Sektions-Mitglieder



MAGIC MOUNT

78462 Konstanz
Untere Laube 16
07531 24060
magic-mount.com

A group of about ten people, some wearing orange safety vests, standing on a rocky mountain trail. They are holding a large yellow banner with the word 'STUTZ' in bold black letters. The background shows a mountain valley with snow-capped peaks and a river.

WIR BAUEN
überall in der
OSTSCHWEIZ

**Lernende im
Einsatz in der
Läntahütte**

STUTZ

www.stutzag.ch

INHALT



3

VORSTAND

Editorial

11

BAUBERICHT

Länta-Hütte

16

KLETTERHALLE

Kreuzlingen

25

SENIOREN

Tourenprogramm

34

BERICHTE

aus dem Clubleben

8

MITTEILUNGEN

Mutationen

15

TOURENÜBERBLICK

Leihmaterial

18

SEKTION

Tourenprogramm

31

SAC JUGEND

Tourenprogramm

44

KONTAKTE

Adressen und Ortsgruppen

IMPRESSUM

Clubnachrichten der Sektion Bodan SAC
erscheint 4x jährlich

Auflage: 1100 Ex.

Nächstes Bergwärts 1/2026, Januar – März

Redaktionsschluss: 1. Dezember 2025

Sektion Bodan
Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer



sac-bodan.ch

Winterzeit?

Wir rüsten dich aus.



Alles für deine Wintertouren
auf baechli-bergsport.ch

Filiale St. Gallen | Breitfeldstr. 13 | 9015 St. Gallen



BÄCHLI
BERGSPORT

Vom Naturraum zur Eventzone



LUKAS JÄGER
Kletterhalle

Liebe Leserinnen und Leser

Top of Europe, Matterhorn Glacier Paradise, Piz Gloria, Zillertalarena und wie sie alle heissen. Die Alpen verwandeln sich gefühlt zunehmend in gigantische Freizeitarenen. Immer mehr Seilbahnen, Hängebrücken, Sommerrodelbahnen, Zipline-Parks und künstliche Erlebniswelten prägen die Berglandschaft. Die Idee dahinter klingt vielversprechend: Menschen sollen dazu motiviert werden, sich zu bewegen, Zeit an der frischen Luft zu verbringen und den Bergen näherzukommen. Besondere Zielgruppen sind dabei Familien und Städter, die sonst kaum Zugang zu alpiner Natur hätten.

Tatsächlich erfüllen viele dieser Anlagen diesen Zweck. Sie senken die Einstiegshürde für

Aktivitäten draussen, fördern die Bewegung bei Kindern und schaffen Erlebnisse, die positive Erinnerungen und Kontakt mit der Natur wecken können. Das alles mit garantierten ISO-/ TÜV- oder was auch immer zertifizierten Sicherheitslabeln, damit auch ja niemandem etwas passieren kann. Auch wirtschaftlich sind solche Grossanlagen für viele Bergregionen verlockend: Sie versprechen Einnahmen, Arbeitsplätze und eine Verlängerung der Saison über den Winter hinaus.

Doch der Preis, den Natur und Landschaft dafür zahlen, ist hoch. Grossflächige Eingriffe in sensible Ökosysteme, der Ausbau von Infrastruktur in bisher unberührten Gebieten und der damit verbundene Verlust an Biodiversität



**zürcher
druck**
klein. flink. kreativ.

zuercherdruck.ch

Zürcher Druck GmbH 8274 Tägerwilten Tel. 071 669 17 34



 **NETZEULEN.
MEDIEN AGENTUR**

Als Agentur entwickeln wir Websites für mittelständische Unternehmen, soziale Institutionen, Verbände, Hochschulen sowie für Kunst- und Kulturschaffende.

INTERESSIERT? WIR UNTERSTÜTZEN SIE GERNE!

netzeulen.ch

sind nur einige der Folgen. Was als «sanfter Tourismus» beworben wird, entpuppt sich nicht selten als Naturkulisse mit Funpark-Charakter. Das Bild der Berge wandelt sich vom Naturraum zur Eventzone. Je attraktiver und erreichbarer ein Ziel zudem ist, desto mehr Menschen zieht es an. Die Folge: überfüllte Wanderwege, Staus in Tälern, Müllprobleme und ein steigender CO₂-Fussabdruck durch Anreise und Infrastruktur. Anstatt zur Entschleunigung und Naturerfahrung beizutragen, erzeugen einige dieser Anlagen genau das Gegenteil: sie fördern Konsumverhalten und ein «Abhaken» von Attraktionen statt echtes Naturverständnis.

Genau da wird die Wichtigkeit unserer Sektionstouren vom Kinderklettern bis zur Seniorenwanderung in der ganzen Tragweite

ersichtlich: Egal ob sich die Kinder beim Baumklettern austoben oder die Erwachsenen den «Schnüerliweg» an den Churfürsten entlangschleichen. Das ist echt! Das ist spannend! Das ist anstrengend! Und ja, es kann auch mit bewusst gewähltem Risiko verbunden sein. Ich gehe aber jede Wette ein, dass die Erinnerungen, die aus solchen Touren entstehen ein Vielfaches länger und besser haften bleiben als die siebenundzwanzigste Rodelbahnfahrt oder der achte Seilpark.

Ich wünsche viel Vergnügen beim Schaffen von bleibenden Erinnerungen!

NachfolgerIn gesucht für die Leitung der Kommission Medien und Umwelt

Aufgaben:

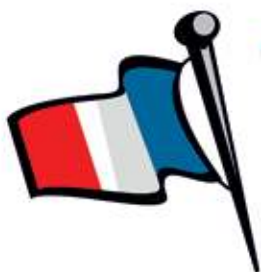
- Mitarbeit im Vorstand und bei der Vereinsführung
- Organisation und Führung der Kommission Medien und Umwelt
- Verantwortlich für den medialen Auftritt der Sektion
- Einbringen aktueller Umwelthanliegen in den Vorstand



Die Kommission ist personell komplett besetzt. Es kann mit einem bewährten Team weitergearbeitet werden. Somit ist der Einstieg in die Arbeit denkbar einfach. Ein kollegiales, aufgestelltes Vorstandsteam erwartet Dich und die Kommission ist mit seiner jahrelangen Erfahrung bestens gewappnet für die Zukunft. Erfahrung im Umgang mit Medien ist von Vorteil. Bereitschaft in der Sektion die Verantwortung für einen nachhaltigen Bergsport zu übernehmen.

Wer Interesse hat, sich über die Kommissionsleitung genauer zu informieren, meldet sich bitte direkt beim aktuellen «Amtsinhaber»: Christian Zürcher 071 669 17 34, ch.zuercher@zuercherdruck.ch





GARAGE
HÖFER
ALTNAU
AMRISWIL
garagehofer.ch



RENAULT

DACIA



DODGE
CHRYSLER

Jeep



Tierklinik Lindenhof

Unser Team ist für Ihre Lieblinge da!

Obereg (Bischofszell): Tel. 071 422 31 71

Romanshorn: Tel. 071 463 35 44

www.tierklinik-lindenhof.ch

Beendigung Zusammenarbeit

Die Sektion Bodan beendet die Zusammenarbeit mit Thomas Meier auf Ende Sommersaison 2025.

Seit über 29 Jahren führt Thomas Meier als Hüttenwart die Länta-Hütte unserer Sektion. Man darf wohl sagen, dass er ein Gastgeber mit Leib und Seele ist. Vieles wurde in dieser Zeit in die Wege geleitet, und es ist nicht vermessen zu sagen, dass ohne sein Mitwirken die Länta-Hütte heute nicht da wäre, wo sie heute ist.

Trotz allem dürfen wir die Augen nicht davor verschliessen, dass es in dieser Zeit auch schwierige Phasen gab und gibt. Nicht alle Schwierigkeiten konnten im Gespräch aus dem Weg geräumt werden. Verschiedene Zusatzvereinbarungen zum Bewartungsvertrag zeugen davon, dass in der Zusammenarbeit zwischen Sektion und Hüttenwart Sand im Getriebe war.

In den letzten drei Jahren haben diese Schwierigkeiten zugenommen. Es wurden durch Hüttenchef und Präsident mehrere persönliche Gespräche mit Thomas Meier geführt, jedoch mit keinem messbaren Ergebnis.

Nach internen Besprechungen in der Hüttenkommission und im Vorstand sind wir zum Schluss gekommen, dass diese Situation so für die Sektion (als Hüttenbesitzerin) nicht mehr tragbar ist. Aus diesem Grund hat der Präsident und der Hüttenchef in einem persönlichen Gespräch Thomas Meier mitgeteilt, dass der Bewartungsvertrag für die Länta-Hütte zwischen Thomas Meier und der Sektion Bodan per Ende der Sommersaison gekündigt wird.

Für die Nachfolge sind bereits Bewerbungen eingegangen und im Moment laufen verschiedene Verhandlungen. Wir sind auf gutem Wege, die Stelle per Wintersaison 2025/2026 wieder besetzen zu können.

Martin Frei, Präsident

MUTATIONEN

AUSTRITTE per 31. August 2025

Karin Baumann	Leimbach TG
Nils Baumann	Leimbach TG
Robert Baumann	Leimbach TG
Thomas Brügger	Zihlschlacht
Jonathan Crespo	Kradolf
Fritz Enz	Buhwil
Janosch Erni	Braunau
Samuel Erni	Braunau
Sebastian Erni	Braunau
Sophia Erni	Braunau
Thomas Erni	Braunau
Elia Josua Jung	Mauren TG
Peter Kade	Speicher
Ewald Kammerer	Radolfzell
Dora Kugler	Romanshorn
Bruno Ottiger	Berg TG
Marianne Ottiger	Berg TG
Selina Stierli	Homburg
Sven Stierli	Homburg
Lavinia Wyrsh	Kreuzlingen
Markus Wyrsh	Kreuzlingen

WIR TRAUERN UM

Reto Egli (1969)

Amriswil

Mitglied seit 2019



EINTRITTE per 31. August 2025

Herzlich willkommen

Nadja Baumann	Kreuzlingen	Einzelmitglied
Elisabeth Baumgartner	Tägerwilen	Einzelmitglied
Valerian Biedermann	Bischofszell	Jugendmitglied
Carolina Danise	Kreuzlingen	Familienmitglied
Kyrylo Korsunenکو	Kreuzlingen	Familienmitglied
Ronja Eichmann	Weinfelden	Jugendmitglied
Elena Ernst	Kreuzlingen	Einzelmitglied
Marc Fehr	Berg	Einzelmitglied
Dmytro Gamrach	Arbon	Jugendmitglied
Luzia Grössl	Weinfelden	Familienmitglied
Sebastian Grössl	Weinfelden	Familienmitglied
Valentin Grössl	Weinfelden	Familienmitglied Kind
Nicole Häberlin	Kreuzlingen	Familienmitglied
Yves Häberlin	Kreuzlingen	Familienmitglied
Lili Häberlin	Kreuzlingen	Familienmitglied Kind
Miro Häberlin	Kreuzlingen	Familienmitglied Kind
Peter Kellenberger	Appenzell	Einzelmitglied
Jonathan Kohlmeyer	Konstanz	Einzelmitglied
Kilian Leuenberger	Kreuzlingen	Jugendmitglied
Eliane Lippuner	Hefenhofen	Familienmitglied
Peter Lippuner	Hefenhofen	Familienmitglied
Karina Löber	Meersburg	Familienmitglied
Luka Silas Ephraim Löber	Meersburg	Familienmitglied Kind
Jeannine Löpfe	Halden	Familienmitglied
Thomas Löpfe	Halden	Familienmitglied
Katharina Lux	Kreuzlingen	Familienmitglied / Sektionsw.
Rouven Müller	Weinfelden	Familienmitglied
Sarah Oggenfuss	Weinfelden	Familienmitglied
Simone Schwinger	Tägerwilen	Einzelmitglied
Milan-Avin Spendel	Kreuzlingen	Einzelmitglied / Sektionswechsel
Claudia Wyrsch	Kreuzlingen	Einzelmitglied
Muharrem Yigit	Kreuzlingen	Familienmitglied
Tanya Yigit	Kreuzlingen	Familienmitglied
Alena Yigit	Kreuzlingen	Familienmitglied Kind

www.mbrsolar.ch

*Ihr Energiespezialist
für innovative und
nachhaltige Lösungen*

MBRsolar 
die smarte Energielösung.

**Service:
Sofort & kompetent ausgeführt.**

EGLI & ROTH

Heizung • Sanitär • Solaranlagen

Egli & Roth GmbH | 8580 Amriswil | T 071 411 90 20
info@egli-roth.ch | www.egli-roth.ch

Länta-Hütte – Baubericht

Sanierung Abwasseranlage

Nach einer intensiven Bauphase erfüllt unsere Länta-Hütte wieder alle sicherheits- und gewässerschutztechnischen Vorschriften.

Voraussetzungen

Die Pflicht zur Sanierung der Abwasseranlage der Länta-Hütte war uns als Eigentümersektion Bodan seit längerem bekannt: auf Grund der allgemein verschärften Beurteilung der Situation durch den SAC-Schweiz im Umgang mit unserer Umwelt und Natur sowie dem nahen Valserrhein wurden wir in die Kat.2 («mittelfristige Sanierung») eingeteilt, was eine Sanierung bis Ende 2025 notwendig machte. Diese für uns nicht bestrittene Beurteilung der Situation, speziell

aber die Tatsache, dass wir seit Jahren, bei unveränderter Zahl von 30 Schlafplätzen, mit ca. 2000 Übernachtungen (pro Jahr, Sommer und Winter) rechnen – damals beim Bau der Hütte 1968 budgetierte man mit ca. 300, ein offenkundiger Beweis für die Beliebtheit des Bergsports allgemein und unserer Länta-Hütte im speziellen, erlaubte uns bereits im Vorfeld einen finanzielle Rückbehalt anzulegen und die dafür notwendige Planung ohne Druck anzugehen.

So entstand der folgende Fahrplan für die Realisierung

- vor 2024 **System- und Detailabklärungen** durch Besuch und Besprechungen mit Abwasser- und Baufachleuten auf verschiedenen SAC-Hütten sowie mit diversen kantonalen Ämtern.
- 2024 Systementscheid «stromlose Tropfkörperanlage Typ Ecorock», Bauprojekt erarbeitet durch VUNA GmbH mit Kostenvoranschlag;
Erteilung der Kreditkompetenz durch die Generalversammlung der Sektion Bodan am 18.April 2024; Baugesuch.
- 03.3.2025 **Baubewilligung** durch Gemeinde Vals.
- 18.5.2025 Baubegehung und Detailbesprechung mit der ausführenden Baufirma Stutz AG, 8580 Hefenhofen.
- 26.5.2025 **Baubeginn** mit rekordverdächtigen 4 ½ Std. effektivem Zeitbedarf für Schreitbagger («Menzimuck») vom Parkplatz Restaurant Zervreila bis zur Länta-Hütte (zu Fuss sind's auch 4 Std.), **Gratulation an den Fahrer!**
Baustelleninstallation und erste Materialflüge durch die Schweizer Armee mit Super Puma Helikopter, total fünf Heliflug-Einsätze für Material und Retouren.

BAUBERICHT

- 15.6. – 20.6.2025 **Lehrlingslager durch neun Lernende der Firma Stutz AG**
- 20.6.2025 **Bauabschluss**, Baustelle geräumt.
- 21.6. – 22.6.2025 **Fronweekend** durch Bodanesen.

Total ca. 1 Monat Bauzeit, unter der bewährten Leitung und unter grossem Einsatz unseres Hüttenchefs Patrick Maly.

Ausgeführte Arbeiten

- Leerung bestehende Faulgrube;
- Aushub (Felsabbau mittels Montabert) von Leitungen, vier Reinigungstanks, Schächte und Trockenbeet;
- Versetzen von Leitungen, Reinigungstanks, Schächten und Trockenbeet gemäss Projekt VUNA;
- zusätzlich: Hüttenweg ca. 100m neu gestaltet durch die Firma Stutz AG mit Unterstützung der Lernenden;
- zusätzlich: statische Verstärkung in der Tragkonstruktion/Lawinenschutzwand (gemäss Vorschrift Gefahrenkommission/ Ing. M. Krattiger);
- zusätzlich: Zustandskontrolle vom Schutzwahl über der Hütte und vom Inhalt der Geröll-Auffangwanne;
- Läntahütte während 1 Monat geschlossen (Belegung durch Handwerker).

Fazit

- **Zeitplan eingehalten;**
- **Kostenvoranschlag eingehalten;**
- **Ziel erreicht:** der Zustand unserer Läntahütte ist wieder auf dem aktuellen (2025) Stand der sicherheits- und gewässerschutztechnischen Vorschriften und freut sich über jeden Besuch!

Dank

Um dieses in mancher Art sportliche Ziel zu erreichen, müssen viele Räder und Rädchen ineinander greifen. Wir sind auch diesmal sehr dankbar für eine unfallfreie Bauphase und für den grossen Einsatz aller Beteiligten.

Speziell erwähnt seien diesmal:

- die Kraftwerke Zervreila für ihr Verständnis und ihre unbürokratische Unterstützung;
- Toni Gartmann/Restaurant Zervreila;
- die neuen Pächterinnen auf der Lampertschalp;
- dem SAC-Schweiz für die finanzielle Unterstützung (Subvention);
- unseren Sponsoren;
- den Lernenden der Baufirma Stutz AG;
- Patrick Maly, welcher erneut seine ausgewiesene Kompetenz als Baupraktiker, Baufachmann und Hüttenchef mit grossem Einsatz eingebracht hat.

Herzlichen Dank Euch allen!

Hansjörg Affolter

Mitglied der Hüttenkommission



Schreitbagger im Einsatz



*Aufgestockte Lawinenschutzwand
inkl. neu erstelltem Betonabweiskeil*



Baustellenbelieferung mit Super Puma



Stutz Lehrlinge im Einsatz für die Länta-Hütte



*Versetzarbeiten der Komponenten für die
Abwasserreinigungsanlage*



ERFOLGREICH ANKOMMEN

MEHR ALS EINE BANK.

Mit der TKB gelangen Sie sicher und erfolgreich an Ihr Ziel.

tkb.ch/kreuzlingen



**Thurgauer
Kantonalbank**



Sorgen einfach abgeben

Pascal Müller
+41 71 677 16 16
pascal.mueller@axa.ch

AXA
Hauptagentur Anil Oezsanat
Konstanzerstrasse 20
8280 Kreuzlingen
AXA.ch/kreuzlingen

Versicherungsberatung

Die Versicherungsberatung der AXA verschafft Ihnen einen umfassenden Überblick über Ihre Möglichkeiten und stellt Ihnen einen zuverlässigen Partner zur Seite. AXA.ch/beratung

TOUREN ÜBERBLICK

Okt-Dez
2025

OKTOBER

04.	Churfürsten, Schnürliweg	Ruedi Hutter	Sektion/JO
05.	Abschlussklettern	Benno Schildknecht	Sektion
05.	Hike & Fly Alvier	Severin Holzer	Sektion
09.	Dielsdorf und Umgebung	Alice Schönholzer	Senioren
11.	Tagestour Eishöhle im Alpstein	Leandro Sussi	Sektion/JO/Sen.
18.	Holzweekend Länta-Hütte	Patrick Maly	Sektion/JO/Sen.
23.	Wanderung im Säuliamt	Edi Markwalder	Senioren/Sektion
25./26.	Kletterkurs Modul 1 & 2	Eva Frenzel	Sektion

NOVEMBER

06.	Wanderung Hochhamm	Rosi Wüthrich	Senioren/Sektion
08.	Säntis, Chammhalde, Girenspez	Ruedi Hutter	Sektion/JO
15./16.	Kletterwochenende im Tessin	Sebastian Schweizer	JO
20.	Geissfluegrat	Jörg Sinniger	Senioren
25.	Genussreicher Jahresausklang	Heidi Neustettler	Senioren

DEZEMBER

04.	Überraschungswanderung	Heidi Neustettler	Senioren
18.	Rund um Schwellbrunn	Jörg Sinniger	Senioren
20.	Skitour Neu- und Wiedereinsteiger	Werner Wüthrich	Sektion/JO/Sen
21.	Einfache Skitour	Rebecca Bruggmann	Sektion/JO
26.-30..	JugendSportCamp Davos	Andreas Schweizer	JO
28.	Skitour im Neuschnee	Rebecca Bruggmann	Sektion/JO
29.	Skitour Stockberg	Werner Wüthrich	Sektion/JO

Freitag-/Wochentag-Skitour

ab 21.11.	bis März	Werner Wüthrich	Senioren/Sek./JO
-----------	----------	-----------------	------------------

KLETTERHALLE KREUZLINGEN

Lage

Die Kletterhalle befindet sich an der Seetalstrasse 41A in Kreuzlingen. Der Eingang ist auf der Nordseite der Halle an den Bahngleisen. Die Kletterhalle bietet Routen und Boulder in allen Schwierigkeitsgraden

Eintrittspreise

Mitglieder SAC Bodan (Jugend und Sektion) gratis
Einzeleintritt Nicht-Mitglieder CHF 4.- / EUR 4.-

Öffnungszeiten

Während den Kreuzlinger Schulferien und an allgemeinen Feiertagen bleibt die Kletterhalle geschlossen.

Montag	19 – 20.30 Uhr (Jugendklettern, ab 12 J.)
Dienstag	19 – 21.00 Uhr
Mittwoch	19 – 20.30 Uhr (April – Nov. / exkl. SAC Mitglieder)
Donnerstag	19 – 21.00 Uhr
Freitag	19 – 21.00 Uhr

Kinderklettern am Mittwoch

Die Kletterhalle ist zwischen Mitte April und Mitte November am Mittwoch für Kinder ab 9 Jahren geöffnet.

Jüngere Kinder müssen von einem Erwachsenen oder einem älteren Geschwister begleitet werden.

Während den Kreuzlinger Schulferien fällt das Klettern aus.

Zeit: 13.45 – 15.30 Uhr

Mitnehmen: CHF 2.- und saubere Turnschuhe, das Klettermaterial wird zur Verfügung gestellt. Kein Barfussklettern und keine Strassenschuhe.

Auskunft

Lukas Jäger

071 570 03 09

079 765 06 09

lukasjaeger@hotmail.com

www.sac-bodan.ch

LEIHMATERIAL

4
—
25

Mietpreise für Mitglieder	1 – 2 Tage	3 – 4 Tage	1 Woche
Barryvox	Fr. 10.-	Fr. 15.-	Fr. 20.-
Lawinensonde	Fr. 5.-	Fr. 8.-	Fr. 12.-
Lawinenschaufel	Fr. 5.-	Fr. 8.-	Fr. 12.-
Pickel	Fr. 5.-	Fr. 8.-	Fr. 12.-
Steigeisen	Fr. 10.-	Fr. 15.-	Fr. 20.-
Klettergurt	Fr. 5.-	Fr. 8.-	Fr. 12.-
Hochtourenset*	Fr. 5.-	Fr. 8.-	Fr. 12.-
Schneeschuhe	Fr. 10.-	Fr. 15.-	Fr. 20.-
Seile	Fr. 10.-	Fr. 15.-	Fr. 20.-
Klettersteigset	Fr. 5.-	Fr. 8.-	Fr. 12.-
Smart/Tuber	Fr. 2.-	Fr. 3.-	Fr. 5.-
Revo	Fr. 5.-	Fr. 8.-	Fr. 12.-
Expressen 12 Stk.	Fr. 10.-	Fr. 15.-	Fr. 20.-
Helm	Fr. 5.-	Fr. 8.-	Fr. 12.-
Kletterfinken pro Tag Grössen 35 – 47	Fr. 5.-		

*Das Hochtourenset besteht aus: Mammut-Sicherungsschlinge, 5 Karabiner, Achter/Tuber, Reepschnüre

Für Kinder und Jugendliche bis 22 Jahre ist das Material für Touren- und Kursaktivitäten der Sektion Bodan SAC (FaBe, KiBe, SAC Jugend) gratis.

Für Jugendliche sind zudem Kletterfinken, Thermosflaschen begrenzt erhältlich.

Bei Bedarf bitte jeweils bis Mittwochabend vor der Tour die benötigten Geräte telefonisch bekannt geben und reservieren. Sektionstouren werden zuerst berücksichtigt.

Materialausgabe:

Sabina Burri, Ober-Buhreute 4, 8580 Amriswil
071 911 16 37, 078 862 91 26, sabinaburri@gmx.ch

Thabea Frei, Salbeistrasse 36, 8570 Weinfelden
Tel. 071 244 39 76, 076 522 39 76, thabea.frei@me.com



TOUREN

Sektion



T4 – T5+
-1000 Hm / +300 Hm

Leitung / Auskunft
Ruedi Hutter
079 507 79 76

Anmeldung
bis 30. 9. 2025
online über climblT

4. Oktober

Churfirsten, Schnürliweg

Der Schnürliweg auf der Südseite der Churfirsten ist eine Bergtour der Extraklasse! Die Aussicht und die Exponiertheit sind einmalig!

Wir fahren mit der Bahn auf den Chäserrugg und steigen durchs Valsloch ab bis zum Einstieg zum Schnürliweg. Danach führt das schmale, ausgesetzte Weglein (T4) unter dem Chäserrugg, Hinterugg und Schiebenstoll zur Stollenfurgga. Hier wird ca. 10 Meter abgeseilt und weiter den dünnen Drahtseilen unter dem Zustoll (T5+) gefolgt. Der Schnürliweg endet in der Palisnideri. Von dort steigen wir zur Iltios ab und nehmen die Bahn zurück ins Tal.

Die Tour verlangt absolute Trittsicherheit und Schwindelfreiheit! Die Tour ist nur möglich bei absolut trockenen Verhältnissen.

Treffpunkt	wird bekannt gegeben 07.00 Uhr / PW
Rückreise	18.00 Uhr
Ausrüstung	Klettersteigset
Verpflegung	Beiz, aus dem Rucksack
Kosten	Bahnfahrten und Spesen Tourenleiter



K 3b

Leitung / Auskunft
Benno Schildknecht
077 454 95 78

Anmeldung
bis 1. 10. 2025
online über climblT

5. Oktober

Abschlussklettern

Ein Klettertag am Brügglar, Kanton Glarus.

Wir klettern auf verschiedenen vorgegebenen Touren an der sonnigen Brügglarwand.

Es gibt Kletterrouten in allen Schwierigkeitsgraden.

Treffpunkt	nach Absprache / PW
Ausrüstung	es wird eine Materialliste abgegeben.
Verpflegung	Rucksack
Kosten	Fahrkostenanteil

5. Oktober

Hike & Fly Alvier

Wir wandern auf den Alvier und fliegen mit den Gleitschirmen wieder zurück ins Tal.

Bitte bei der Anmeldung Flugerfahrung angeben. Die Tour wird nur bei fliegbaren Bedingungen durchgeführt.

Treffpunkt wird bekannt gegeben / ÖV
Ausrüstung Hike & Fly Ausrüstung
Kosten Spesen Tourenleiter



T4 / 1500 Hm

Leitung / Auskunft
Severin Holzer
079 709 78 12

Anmeldung
bis 1. 10. 2025
online über climbBT



11. Oktober

Tagestour zur Eishöhle im Alpstein

Tagestour im Alpstein. Wir starten in der Schwägalp und steigen von dort steil den alpinen Wanderweg (T4) zur Öhrligrube auf. Von dort seilen wir in die Eishöhle ab und schauen wieviel Eis den Sommer überstanden hat. Danach geht es weiter Richtung Säntis mit Gipfelkafi und anschliessendem Rückweg zur Schwägalp.

Treffpunkt 08.10 Uhr Schwägalp
Rückreise ca. 16.00 Uhr
Ausrüstung wird bekannt gegeben
Kosten Tourenleiteranteil



T4

Leitung / Auskunft
Leandro Sussi
078 603 30 40

Anmeldung
bis 26. 9. 2025
online über climbBT

TOUREN

Sektion



W

Leitung / Auskunft

Patrick Maly
079 630 34 18

Anmeldung

bis 12.10.2025
online über climbIT

18./19. Oktober

Holzweekend Länta-Hütte

Fronweekend im Läntatal. Das Brennholz wird für die kommende Saison geschnitten, gespalten und in Holzkisten flugbereit verpackt. Weiter werden die Brücken über den Valserrhein demontiert und die Lawinenschutzwand aufgebaut. Das Highlight wird aber sicherlich der gemütliche Abschlussabend in der Länta sein, wo uns unser Hüttenwart kulinarisch verwöhnen wird.

Treffpunkt	06.00 Uhr Haldenstr. 17, 9315 Neukirch-Eg. / PW
Rückreise	19.00 Uhr
Ausrüstung	Arbeitsbekleidung
Verpflegung	durch unseren Hüttenwart
Unterkunft	Länta-Hütte
Kosten	keine

25./26. Oktober

Kletterkurs Modul 1 & 2



K 2a

Leitung / Auskunft

Eva Frenzel
frenzel.eva@
gmail.com

Anmeldung

bis 20.10.2025
online über climbIT
Mindestteilnehmer-
zahl: 6 Personen

Modul 1 (Samstag, 9 – 12 Uhr): Sichern

Ziel: Du lernst das Sichern im Toprope von Grund auf. Dazu gehören wichtige Knoten, der Partnercheck und Seilkommandos. Ausserdem lernst du verschiedene Kategorien von Sicherungsgeräten kennen und probierst diese aus.

Modul 2 (Sonntag, 9 – 12 Uhr): Grundlagen der Klettertechnik

Ziel: Anwendung der Inhalte aus Modul 1. Ausserdem lernst du die einzelnen Bestandteile der Standardbewegung beim Klettern, mit gezielten Übungen werden diese automatisiert. Das kraftsparende Klettern im Überhang wird ebenfalls thematisiert.

Die Module 1 & 2 sind ideal für Einsteiger und Wiedereinsteiger. Nach Rücksprache kann Modul 1 oder 2 auch einzeln zum Preis von Fr. 50.– gebucht werden.

Treffpunkt	09.00 Uhr Kletterhalle Kreuzlingen
Ausrüstung	Sportkleidung (die Halle ist nicht beheizt). Material wie Gurt, Karabiner und Schuhe kann ausgeliehen werden und ist in den Kurskosten enthalten.
Kosten	Fr. 90.–

8. November

Säntis, Chammhalden, Girensplitz

Im Spätherbst auf den Säntis kann sehr interessant und spannend sein. Je nach Wetter und Schneelage zum Teil auch anforderungsreich. Geplant ist ab der Schwägalp dem Chammweg, T5, bis zum Hühnerbergsattel (2324 m) zu folgen, danach über den Grat, IV-, den Gierensplitz zu überschreiten und zum Schluss über die Himmelsleiter den Gipfel zu erklimmen. Aber Achtung, bei winterlichen Verhältnissen kann die Tour erheblich schwieriger werden und ist nicht zu vergleichen mit sommerlichen Verhältnissen!

Den Verhältnissen entsprechend finden wir sicher einen Weg auf unseren Hausberg, eventuell auf einer anderen Route. Liegt sehr wenig Schnee, wäre der Besuch der Eishöhle beim Öhrli eine Option!

Nach dem Gipelkafi benützen wir die Bahn für den Abstieg, die Ambitionierten können auch zu Fuss absteigen.

Anforderungen	ca. 5 Std. Aufstieg, ca. 1200 Hm
Treffpunkt	07.00 Uhr, nach Absprache / PW
Rückreise	ca. 18.00 Uhr
Ausrüstung	Kleidung dem Wetter entsprechend, 2 Paar Handschuhe (kalt + warm), Stahlsteigeisen 2 Pickel, Gstädtli, persönliches Material, Karabiner, Schlingen
Karten	Swis topo, 1114 Nesslau + 1115 Säntis
Verpflegung	aus dem Rucksack, Restaurant
Kosten	KM-Anteil, Säntisbahn



ZS, IV-

Leitung / Auskunft

Ruedi Hutter
079 507 79 76

Anmeldung

bis 5. 11. 2025
online über climbBT



TOUREN

Sektion



WS / +/-800 Hm

Leitung / Auskunft

Werner Wüthrich
079 129 46 19

Anmeldung

bis 14. 12. 2025
online über climbIT

20. Dezember

Skitour für Neu-/Wiedereinsteiger

Für alle, die vom Pistenfahren umsteigen wollen oder nach längerem Unterbruch wieder einsteigen wollen!

Vermitteln; Grundtechnik – Verhalten im Gelände – Einschätzen der Schnee-, Wetter- und Lawinensituation!

Treffpunkt wird bekannt gegeben

Ausrüstung Skitourenausrüstung

21. Dezember

Einfache Skitour

Wir machen eine erste, leichte und nicht zu lange Skitour – ideal für den ersten Schneekontakt in der neuen Saison. Wir nehmen uns auch Zeit, unser LVS-Wissen aufzufrischen, damit wir bereit sind für eine lange Skitourensaison.

Wenn Frau Holle noch nicht aktiv wäre, bleiben wir zu Hause und kümmern uns um die Weihnachtsguetzli.

Treffpunkt wird bekannt gegeben

Ausrüstung wird bekannt gegeben

Verpflegung aus dem Rucksack



L - WS / max. 800

Leitung / Auskunft

Rebecca Bruggmann
078 764 29 07

Anmeldung

bis 17. 12. 2025
online über climbIT

EDGE 88

BUILT FOR
PERFECTION

Erhältlich bei Stöckli Outdoor Sports Wil
Sirnacherstrasse 1, 9501 Wil | Tel.: 071 911 30 60
wil@stoekli.ch | stoekli.ch

STÖCKLI
THE SWISS SKI

28. Dezember

Skitour im Neuschnee

Während den Weihnachtstagen wird es in den Bergen, inkl. Toggenburg richtig schön weiss, so dass wir eine schöne, nicht zu lange Skitour geniessen können. Tourenziel ist abhängig von den Verhältnissen (Schnee/Lawine/Wetter ...). Wir werden maximal 1000 Hm machen, dabei den Weihnachtsbraten verdauen und die übrigen Guetzli geniessen.

Treffpunkt wird bekannt gegeben
 Ausrüstung Skitourenausrüstung
 Verpflegung aus dem Rucksack



ZS / max. 1000 Hm

Leitung / Auskunft
 Rebecca Bruggmann
 078 764 29 07

Anmeldung
 bis 25. 12. 2025
 online über climbIT



Skitour Stockberg

Der Stockberg (1781m) ist ein guter Einstieg in die Skitourensaison. Je nach Schneesituation ist ein Start von Stein (950 Hm) möglich, oder die Variante ab Lutertannen (760 Hm) an der Schwägälperstrasse.

Da die Tour jeweils viel gemacht wird, empfiehlt sich ein früher Aufbruch. Ein Parkplatz ist eher vorhanden und zudem ist nicht schon alles verspurt ;-). Ein bisschen Bewegung an der frischen Luft und eine frühe Heimkehr zeichnet diese Tour aus.

Treffpunkt 07.00 Uhr, wird bekannt gegeben / PW
 Rückreise 14.00 Uhr
 Ausrüstung komplette Skitourenausrüstung
 Verpflegung aus dem Rucksack
 Kosten Fahrkostenanteil, Spesen Tourenleiter



L / 950 oder 760 Hm

Leitung / Auskunft
 Ruedi Hutter
 079 507 79 76

Anmeldung
 bis 27. 12. 2025
 online über climbIT

*Ihr Fachmann für hohe Ansprüche –
bis hinauf in die alpinen Regionen der Länta-Hütte*

Friederich AG

Mosaik, Keramik- und Natursteinbeläge

9220 Bischofszell
Ibergstrasse 29
Tel. 071 422 37 31
platten@friederichag.ch

www.friederichag.ch



Wirtschaft Stelzenhof

OB WEINFELDEN FAMILIE KAMM 071 622 40 10

*Wohlfühlen und geniessen
auf dem Ottenberg...*

S'isch Fondue-Zyt im Stelzenhof!

Immer eine gute Idee für ein Rendez-vous,
Ihren Anlass bis über 100 Personen oder auch einfach solo zum Geniessen!
Jeden Dienstag Kalbsleberli

"Herzlich willkommen!" 7 Tage in der Woche

Wirtschaft Stelzenhof Stelzenhofstrasse 11 8570 Weinfelden Tel 071 622 40 10 www.stelzenhof.ch

21. November – März

Freitags-/Wochentags-Skitour

Jeden Freitag oder je nach Verhältnissen an einem anderen Wochentag. Für Senioren und Interessierte, die während der Woche Zeit und Lust auf eine Skitour haben.

Ziel könnte die Teilnahme an der Skitourenwoche sein.

Zus. Leiter Jürg Gunzenhauser, Bernd Schiebold
Treffpunkt wird bekannt gegeben / PW
Ausrüstung Komplette Skitourenausrüstung
Kosten: Fr.5.-- pro Teilnehmer/Tag



bis ca. 1000 Hm

Leitung / Auskunft

Werner Wüthrich
079 129 46 19

Anmeldung

jeweils bis
am Vortag



9. Oktober

Dielsdorf und Umgebung

Wir wandern von Dielsdorf zum Bergwerk Chrästel in Buchs ZH, wo eine Führung durch die ehemaligen Stollen geplant ist. Weiter geht es zum malerischen Städtchen Regensberg. Wir schliessen die Runde in Dielsdorf.

Ver.-Datum evtl. 16. Oktober
Gehzeit 3 Std. 10 Min.
Treffpunkt Bahnhof Weinfelden 07.36 Uhr / Gl. 3
oder Bahnhof Dielsdorf 09.15 Uhr (via Zürich HB)
Rückfahrt Dielsdorf ab .44 / .14
Verpflegung Restaurant
Anmeldung am Dienstag vorher, von 11 bis 12 Uhr



ca. +/- 308 Hm

Leitung / Auskunft

Alice Schönholzer
071 622 58 51
079 685 38 28

Anmeldung

bis 7. 10. 2025

TOUREN

Senioren



+ 135 Hm / -365 Hm

Leitung / Auskunft

Edi Markwalder
071 636 26 06
078 930 45 18

Anmeldung

bis 21. 10.2025
online über climbIT

23. Oktober

Wanderung im Säuliamt

Wir wandern im Säuliamt, zwischen Albis und Reuss lässt sich gut wandern. Wir starten am Türlerseersee, die Region strotzt vor Geschichte und Geschichten.

Wir wandern auf geschichtsträchtigem Boden, auf dem in der Reformationszeit das reformierte Zürich und die katholische Innerschweiz aufeinander prallten. Wir befinden uns im Knonauer Amt, beeindruckt trotz wenigen Höhenmetern, durch herrliche Fernsichten und Kulturdenkmäler vom Feinsten.

Route: Türlerseersee – Kappel am Albis – Rifferswil – Mettmenstetten.

Ver.-Datum	30. Oktober
Gehzeit	4 ¼ Std.
Treffpunkt	Weinfelden ab 07.36 Uhr Gleis 3 über Zürich HB nach Hausen a.A. Türlerseersee an 09.22 Uhr
Billett lösen	Wohnort nach Hausen a.A. Türlerseersee
Rückreise	Mettmenstetten ab 16.18 Uhr über Zürich HB
Verpflegung	Restaurant
Anmeldung	über climbIT, oder per Telefon am Dienstag vorher von 11 bis 12 Uhr

6. November

Wanderung – Hochhamm

Treffpunkt	wird bekannt gegeben / ÖV
Verpflegung	Restaurant
Anmeldung	über climbIT, oder per Telefon am Dienstag vorher von 11 bis 12 Uhr



ca. 500 Hm

Leitung / Auskunft

Rosi Wüthrich
071 463 53 48
079 129 12 52

Anmeldung

bis 4. 11.2025
online über climbIT



20. November

Geissfluegrat

Der höchste Punkt des Kanton Aargau liegt am Geissfluegrat (908 m) und hat keinen eigenen Namen. Auf dem Weg dorthin von der Wasserflue über die Salhöhe und weiter zur Geissflue geniesst man tolle Aussichten auf die Kantone Aargau und Baselland sowie den Schwarzwald.

Gehzeit	4 Std.
Treffpunkt	im Zug Weinfeld ab 07.36 Uhr, Zürich HB ab 08.38 Uhr
Billett lösen	Wohnort – Küttigen, Fischbach; Erlinsbach, Laurenzenbad – Wohnort
Rückreise	Erlinsbach, Laurenzenbad ab 16.01 Uhr
Ausrüstung	Wanderausrüstung
Verpflegung	spätes Mittagessen im Restaurant
Kosten	Spartageskarte



+/- 650Hm

Leitung / Auskunft

Jörg Sinniger
079 784 85 38
joerg.sinniger@
bluewin.ch

Anmeldung

bis 18.11.2024
online über climbIT

25. November

Genussreicher Jahresausklang

Wir schauen zurück auf das spannende SAC-Jahr 2025 und lassen uns kulinarisch verwöhnen. Bist auch du dabei und geniesst mit uns viel Schönes, Witziges, Überraschendes?

Dann melde dich einfach an

Bitte Vegi oder Fleisch vermerken.

Treffpunkt	18.00 Uhr Restaurant Eisenbahn Bahnhofstrasse 2, Weinfeld
Kosten	Verpflegung, Getränke
Anmeldung	online über climbIT SMS/WhatsApp 079 462 40 45 oder per Mail an neustettler.heidi@bluewin.ch



Leitung / Auskunft

Heidi Neustettler
079 462 40 45

Anmeldung

bis 10.11.2025
online über climbIT

TOUREN

Senioren



+120 Hm / -80 Hm

Leitung / Auskunft

Heidi Neustettler

079 462 40 45

Anmeldung

bis 1.12.2025

online über climblT

4. Dezember

Überraschungswanderung

Die abwechslungsreiche Wanderung führt uns zuerst dem See entlang, dann hinauf zu den Uttwiler-Weihern und durch den Wald nach Oberhäusern, der Rückweg über Auenhofen zum Bahnhof Amriswil. Die Überraschung erwartet uns mitten im Wald.

Kein Verschiebedatum, wird bei jedem Wetter durchgeführt.

Gehzeit	ca. 3 Std.
Treffpunkt	09.05 Uhr Bahnhof Kesswil
ÖV	Kreuzlingen ab 08.45 Uhr Romanshorn ab 08.48 Uhr
Billett lösen	Wohnort – Kesswil / Amriswil – Wohnort
Rückreise	ab Amriswil
Verpflegung	Restaurant
Anmeldung	über climblT bis am Montagabend oder per Telefon am Dienstag vorher von 11 bis 12 Uhr



18. Dezember

Rund um Schwellbrunn

Auf dem Landscheidi Trail (SchweizMobil 693) durch die Appenzeller Hügellandschaft rund um Schwellbrunn, mit schönster Aussicht auf den Alpstein. Je nach Wetterverhältnissen wird es eine Winterwanderung mit oder ohne Spikes oder mit Schneeschuhen.

Gehzeit	3 ¼ Std.
Treffpunkt	09.08 Uhr Herisau Bahnhof, mit B 171 nach Schwellbrunn, Dorf
Billet lösen	Wohnort – Schwellbrunn, Dorf retour
Rückreise	Schwellbrunn, Dorf ab 15.30 Uhr
Ausrüstung	den Wetterverhältnissen angepasste Ausrüstung
Verpflegung	Restaurant
Kosten	ca. Fr. 20.-



+/- 470 Hm

Leitung / Auskunft

Jörg Sinniger
079 784 85 38
joerg.sinniger@
bluewin.ch

Anmeldung

bis 16. 12. 2025
online über climbIT

20. Dezember

Skitour für Neu-/Wiedereinsteiger

Für alle, die vom Pistenfahren umsteigen wollen oder nach längerem Unterbruch wieder einsteigen wollen!
Vermitteln; Grundtechnik – Verhalten im Gelände – Einschätzen der Schnee-, Wetter- und Lawinensituation!

Treffpunkt	wird bekannt gegeben
Ausrüstung	Skitourenausrüstung



WS / +/-800 Hm

Leitung / Auskunft

Werner Wüthrich
079 129 46 19

Anmeldung

bis 14. 12. 2025
online über climbIT

Power für jede Bergwanderung!

Erdbeeren
25 g



Öpfelringli mit Schale
110 g



Öpfelringli ohne Schale
50 g



Kirschen getrocknet
100 g



Bananen
50 g



Öpfelfarm

Monika & Roland Kauderer · Olmishausen 18 · 9314 Steinebrunn · Telefon 071 470 01 23 · oepfelfarm.ch

nova ENERGIE

**Sie wollen die Energiekosten senken?
Sie planen eine Solaranlage?
Sie müssen Ihre Heizung ersetzen?**

Wir unterstützen Sie dabei.

Nova Energie Ostschweiz AG – Ihre Partnerin für Energieberatung

Winterthurerstr. 3, 8370 Sirmach, 052 368 08 08, www.novaenergie.ch

15./16. November

Kletterwochenende im Tessin

Wir gehen für ein Wochenende in das warme und sonnige Tessin klettern. Wir suchen uns zwei schöne Klettergärten mit geeigneten Schwierigkeiten, sodass für alle Teilnehmenden etwas dabei ist. Wir übernachten vom Samstag auf Sonntag im Zelt.

Alter von 9 bis 16 Jahre.
Weitere Infos folgen ...

Treffpunkt	06.55 Uhr Bahnhof Weinfelden
Zus. Leiter	Maya Künzler
ÖV	Ab 8 Teilnehmenden können wir ein Gruppenbillett lösen (weitere Infos folgen per Mail)
Rückreise	20.30 Uhr (Bahnhof Weinfelden)
Ausrüstung	Kletterausrüstung (Klettergurt, Helm, Kletterfinken) und Camping-Ausrüstung (Zelt, Schlafsack, Mätteli)
Unterkunft	Zelt



K 4a - 6c

Leitung / Auskunft
Sebastian Schweizer
079 945 88 99

Anmeldung
bis 2. 11. 2025
online über climbIT





dransfeld
architekten

www.dransfeld.ch

Das Beste
aus dem Apfel.



MOHL
Das Beste aus dem Apfel

15%

Für alle Sektionsmitglieder
**15% Rabatt auf unser
ganzes Sortiment.**



schulze
sport

Bahnhofstrasse 24
8580 Amriswil
Tel. 071 411 50 35
www.schulzesport.ch

IHR FACHGESCHÄFT FÜR VIELSEITIGKEIT UND INDIVIDUALITÄT

INTERSPORT®

26. – 30. Dezember

JugendsportCamp Skitouring

JugendsportCamp Freeride + Skitouring im Walserhuus Davos

Nach den zehn eiskalten und pulvrigen Jugendsportcamps in Davos, Disentis, Grindelwald und Pontresina findet die «11. Auflage» erneut in Davos statt! Wir sind fünf Tage im heimeligen Walserhuus im Sertigtal in Davos einquartiert und geniessen den Pulverschnee ausserhalb des grossen Rummels der Skiliftanlagen.

Das Sertigtal ist ein bevorzugtes Tourengebiet mit wunderschönen Auf- und Abstiegsvarianten in der einsamen Weite und Stille der winterlichen Bergwelt. Je nach dem lösen wir auch einmal einen Tagespass des Skigebietes und nehmen diverse Freeride-Abfahrten in Angriff. Neben stiebenden Pulverschneeabfahrten werden wir aber auch viel über die Gefahren des winterlichen Gebirges erfahren. Wir schätzen das Lawinenrisiko in Theorie und Praxis selbständig ab, wir getrauen uns auch, auf gefährliche, schöne Pulverhänge zu verzichten und wir lernen, wie bei einem Lawinenunfall richtig reagiert wird!

1. Tag: Anreise nach Sertig in Davos und gleich geht es auf eine kleine Skitour, um die skitechnischen Grundlagen für unsere Backcountry-Abenteuer zu erwerben und zu festigen.

2. - 4. Tag: Je nach Wetter und Schneeverhältnissen sind wir in den verschiedenen Seitentälern des Sertigtals anzutreffen, besteigen Berggipfel – oder sind in einem der Skigebiete von Pischas, Parsenn, Riner- oder Jakobshorn anzutreffen.

5. Tag: Sicher bleibt noch Zeit für eine letzte kleine Skitour und Pulverabfahrt. Dann geht leider eine Woche schöner Skierlebnisse zu Ende und wir reisen nach Hause.

Treffpunkt	07.00 Uhr Musikschule Weinfelden / ÖV
Ausrüstung	Es wird vom Sportamt Thurgau eine Ausrüstungsliste versandt!
Karten	WhiteRisk, SwissMap oder SchweizMobil
Kosten	Fr. 300.–



L - ZS+

Leitung / Auskunft
Andreas Schweizer
079 887 65 33

Anmeldung
online über climbIT



FaBe-PfiLa 2025 in Hasliberg



Strahlende Kindergesichter vom 7. – 9. Juni 2025 im Pfungstlager

Wir trafen uns am Vormittag des Pfingstsonntags auf dem Parkplatz der Kletterhalle in Meiringen. Aufgrund des regnerischen Wetters musste das ursprünglich geplante Outdoorprogramm kurzerhand in die Halle verschoben werden. Dies tat aber der guten Laune von Gross und Klein keinen Abbruch. Nach einem kurzen Kennenlernspiel ging es dann auch schon zum Klettern. Je nach Lust und Laune konnte dabei zwischen Klettern am Seil und Bouldern gewählt werden. Und auch wenn wir nicht die einzige Gruppe waren, welche sich für dieses Regenprogramm entschieden hat, kamen alle auf ihre Kosten. Natürlich durfte auch die Stärkung bei einem gemeinsamen Picknick im gedeckten Aussen-



bereich der Kletterhalle nicht fehlen. Als sich alle genug ausgetobt hatten, ging es per Auto von Meiringen nach Hasliberg zu unserer Unterkunft. Gerüchten zufolge nutzen einige der Teilnehmenden die kurze Fahrt für ein «Nickerchen». Dort angekommen, wurde die grosszügige Unterkunft bezogen und die Zeit bis zum Nachtessen mit Gesellschaftsspielen überbrückt. Zum Nacht gab es Teigwaren mit einer Auswahl von Saucen. Das Menu erfreute sich einer grossen Beliebtheit und danach war es dann auch schon bald Zeit für das Bett.

Am nächsten Tag stand das Klettern am Felsen auf dem Programm. Nach einem

feinen Frühstück ging es mit Kind und Seil beladen auf eine 30-minütige Wanderung, welche uns bergab durch den Wald an die Felswand führte. Auch hier waren wir zwar nicht die Einzigen. Dank ein, zwei Vorboten konnten wir uns jedoch gut installieren. Bei sonnigem Wetter konnten die Kinder und auch die Erwachsenen ihre Kletterkünste bei guten Bedingungen beweisen und Neues dazulernen. Nach ein paar intensiven Stunden am Felsen ging es Mitte Nachmittag für die einen mit dem Auto und für die anderen zu Fuss wieder zurück zum Lagerhaus. Dank dem vielseitigen und weitläufigen Aussenbereich der Unterkunft verging die Zeit bis zum Nachessen wie im Flug. Dabei zeigten die Kinder Ihre Fähigkeiten beim Errichten von einem mehrstufigen Stausystem im Wasserbau oder auch beim Traktor- und Bobby-Car fahren. Als krönender Tagesabschluss gab es zum Znacht Pizza mit verschiedenen Belägen.

Am Pfingstmontag begann der Tag mit frisch gebackenen Brötchen von zwei Teilnehmern. Nach dem Aufräumen der Unterkunft, ging es bei strahlendem Sonnenschein zum Abseil-Training an einen Baum, bei welchem die Kinder die Grundlagen des Abseilens erklärt bekamen und sich damit vertraut machen konnten. Denn danach galt es für die ganz Mutigen ernst: Abseilen neben einem 25m tiefen Wasserfall. Dieser Adrenalinkick löste bei einigen der Kinder eine so grosse Begeisterung aus, dass sie es gleich noch ein zweites Mal wagten. Die restlichen Teilnehmenden bauten währenddessen einen Seilspielplatz im Wald auf. Es entstanden verschiedene Posten, bei welchen das Gleichgewicht und die Geschicklichkeit trainiert werden konnten. Das Highlight war dabei zweifellos die Seilbahn, an welcher man heruntersausen konnte. Die verschiedenen Aktivitäten am oder auf dem Seil machten Hunger und die grillierten Würste und Käse, welche es zum Zmittag gab, wurden wie im Nu verschlungen. Nach einer zweiten Runde Abseilen und Waldspielplatz war das rundum gelungene Pfingst-



lager schon wieder vorbei und es ging ans Abschiednehmen. Die vielen glücklichen und zufriedenen Kindergesichter werden dabei besonders gut in Erinnerung bleiben.

Lara Fäh
Autorin/Tourenleiterin

Hochtour Ortler (3905 m)

Am Donnerstag, 10. Juli 2025, haben wir den Ortler über die Normalroute bestiegen.



Teilnehmende:

Bergführer Michael Illien, Tourenleiter Aldo Abt sowie Thomas Rusch, Peter Brühlmann, Thomas Stoll, Guido Häberlin, Katharina Trachslar und Matthias Fuchslin.

Nach der Anreise mit dem Auto am 9. Juli nach Sulden fuhren wir mit der Langenstein-Sesselbahn bis zur Bergstation (ca. 2330 m). Von dort wanderten wir in rund zwei Stunden zur Payerhütte (3029 m), wo wir übernachteten. Frischer Neuschnee von Anfang Woche reichte bis etwas unterhalb an die Hütte. Am Abend besprachen wir gemeinsam den Tourenverlauf bei bester Stimmung. Das Essen war super, es gab drei Gänge, wobei man jeweils immer die Wahl zwischen zwei Menüs hatte.

Am Donnerstagsmorgen um 5.00 Uhr brachen wir, zu Beginn mit der Stirnlampe, auf. Schon nach wenigen Minuten konnten wir sie wieder verstauen, und bald durften wir einen wunderschönen Sonnenaufgang bei bester Aussicht erleben.

Die Besteigung erfolgte auf dem klassischen Normalweg über den Tabarettagrät, der technisch wie konditionell einiges abverlangte. Aufgrund der Schneeeverhältnisse war der Einsatz von Steigeisen ab Hütte notwendig; selbst über die felsigen Abschnitte, die wegen des frischen Schnees anspruchsvoll zu begehen waren. Auf dem Gletscher hingegen erwies sich der Neuschnee als Vorteil: Die steilen Abschnitte boten guten Halt und ermöglichten einen angenehmen Aufstieg.



Der Neuschnee verlieh der Landschaft eine wunderschöne, idyllische schneeweisse Stimmung.

Um 9.30 Uhr erreichten wir den Gipfel des Ortlers. Die Aussicht war grandios, von den Ötztaler Alpen über das Stilfser Joch bis in die Dolomiten. Der Ortler gilt als markanter Aussichtspunkt, entsprechend weit reichte unser Ausblick. Leider war es oben eher windig und kalt, sodass wir nur eine kurze Pause einlegten, um uns etwas zu erholen, einen Snack zu nehmen und den Moment zu genießen.

Der Abstieg erfolgte über dieselbe Route. Über die Felspassagen war der Schnee bereits aufgetaut und wir konnten dort die Steigeisen ausziehen. Nach einem souveränen Abstieg, erreichten wir um ca. 13 Uhr wieder die Payerhütte. Anschließend stiegen wir weiter zur Bergstation ab und fuhren mit der Bahn zurück nach Sulden, wo wir unsere Autos parkiert hatten.

Trotz der wetterbedingten Verschiebung der Tour von Montag auf Donnerstag konnten alle Teilnehmer mitkommen. Allerdings konnten wir keine zweite Nacht in der Payerhütte verbringen und mussten nach einem kurzen



Mittagessen gleich ganz absteigen. So waren wir an diesem Tag von morgens um fünf bis abends um fünf mit lediglich einigen kurzen Esspausen sehr lange unterwegs. Für die Anstrengungen wurden wir mit bestem Wetter, super Aussicht und guter Kameradschaft belohnt.

Matthias Füchslin
Autor/Teilnehmer

Fünf Ladies, drei Jahrzehnte und ein gemeinsames Ziel



Am Sonntagmorgen trafen wir uns pünktlich um 7:44 Uhr am Bahnhof in Buchs SG. Von dort aus wurden wir mit dem Privattaxi durch die Liechtensteiner Serpentine bis zum Ausgangspunkt unserer Wanderung nach Steg chauffiert.

Von dort aus wanderten wir gemütlich und stetig bergauf. Nach eineinhalb Stunden Wanderzeit suchten wir aufgrund eines kurzen Regeneinbruchs Unterschlupf in einer hübschen Nothütte auf dem Krüppel. Wir verbanden diese Pause gleich mit einer kleinen Stärkung.

13. Juli 2025

Barbaras erste Sommerwander-
tour zum Rappenstein





Kurze Zeit später ging es bei Sonnenschein motiviert weiter bergauf. Wir passierten endlose Blumenfelder in allen Formen und Farben und erreichten nach 3,5 Stunden Wanderzeit und gut 1100 Höhenmetern das auf dem Rappenstein thronende Gipfelkreuz. Belohnt wurden wir mit einer wunderbaren Aussicht über das gesamte Rheintal und noch weiter.



Nach einer kurzen Gipfelpause hiess es dann halt wieder «Zurück auf Anfang». Schneller als bergauf erreichten wir nach rund zwei Stunden unseren Ausgangspunkt. Wir konnten es kaum erwarten, die Wanderschuhe abzuziehen und unseren Füßen eine kleine Abkühlung im seichten Wasser des Gänglessees zu gönnen.



Zur perfekten Abrundung dieser wunderschönen Tageswanderung kehrten wir zu einer kleinen Stärkung (nicht nur in flüssiger Form) im Restaurant Seeblick ein, bevor wir die Heimreise antraten.

Liebe Barbara, wir danken dir ganz herzlich für diese tolle Wanderung und haben uns sehr gefreut, auf deiner «Sommerjungferntour» dabei gewesen zu sein.

Nora Schaaf
Autorin/Teilnehmerin

Warum kein Empfang manchmal besser ist

Clariden-Überschreitung, 12./13. Juli 2025



Die Anreise lief tatsächlich fast wie geplant. Die Wartezeit an der Talstation war jedoch so lang, dass wir ein neues Gipfelziel anpeilen mussten: «Restaurant Terrasse». Immerhin gab's dort Kaffee und Kuchen zur moralischen Vorbereitung.

Der Hüttenzustieg verlief dann bei bestem Wetter – und ohne weitere Wartezeiten. Nach einem weiteren Stück Kuchen (dieses Mal offiziell als «Stärkung» deklariert), feilten wir an unseren Seil- und Steigeisenskills, um für den nächsten Tag bereit zu sein.

Frühstart & Wetterroulette

Da Gewitter für Sonntagmittag angesagt waren, starteten wir schon um 05:00. Überraschung: das Gewitter wurde abgesagt und der Himmel zeigte sich von seiner besten Seite. So marschierten wir frohen Mutes über den Claridengletscher.

Kurz vor dem Schlussanstieg – plötzlich Empfang! Die aktuelle Prognose: Bald viel Regen und am Mittag nun doch wieder Gewitter. Da wir ohnehin bald nass wären, stiegen wir entschlossen weiter – mit der Erwartung, nur kurz fürs Gipfelfoto zu pausieren.



Oben angekommen, war der Fels-Grat überraschenderweise schneefrei. Steigeisen runter – und zack, kam eine eisige Graupel-dusche und alles war wieder rutschig. Auf die Frage «Regenhose?» antwortete die Hälfte: «Hab keine dabei.»

Sonne nach Schauer

Das Gipelfoto vergessen, stiegen wir zügig ab und holten das Gipelfoto ca. 30 Minuten später bei Sonnenschein nach. Der Rest der Tour blieb – mit kleineren Ausnahmen – erstaunlich freundlich.

Hätten wir unterwegs durchgehend Empfang gehabt, wären wir womöglich umgedreht. Ob das klüger gewesen wäre? Wer weiß. Aber so hatten wir eine fantastische Tour – offline und glücklich.

Simon Fäh

Autor/Tourenleiter



Malergeschäft
Sussi

9220 Bischofszell
Fabrikstrasse 2
Tel: 078 603 30 40
malersussi@bluewin.ch

malergl
pser

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Neu- & Umbauten
- Fassadenrenovationen
- Riss-Sanierungen
- Kalk- & Mineralputze
- Schimmelpilzsanierungen

JO-Hochtour auf den Grassen



30./31. August 2025
erste Hochtouren-Erfahrungen

Am Samstagmorgen konnten wir leider erst um 09.06 Uhr auf den Zug gehen, aufgrund des regnerischen Wetters. Nach einer entspannten Zugfahrt nach Göschenen, haben uns unser Bergführer und einer unserer Tourenleiter am Bahnhof abgeholt. Als wir am Parkplatz unterhalb der Hütte angekommen waren, ging es auch sofort los.



Ab auf die Sustlihütte. Nach dem Entscheiden des Weges durch einen Münzwurf, stiegen wir 300 Hm hinauf. Nach einer kurzen Pause und dem Einrichten des Zimmers, wurde uns die Theorie und Praxis gezeigt. Wir haben



alles gelernt, was man für eine Hochtour können muss. Am Abend gab es ein sehr feines Abendessen und natürlich durften die Brettspiele auch nicht fehlen.



Am nächsten Morgen ging es sehr früh los. Um 05.00 Uhr standen alle parat vor der Hütte mit Stirnlampen auf dem Kopf. Leicht fröstelnd und noch etwas müde, wie es auch sein muss, starteten wir; erst mit normalen Wanderschuhen, nachher auf dem Gletscher mit Steigeisen bis zum Felsen. Die letzten 150 Hm kletterten wir in 3er-Seilschaften die Wand hoch, bis wir den Gipfel des Grasen erreichten. Nach einem stärkenden Lunch, begleitet von einem strahlend blauen Himmel, begannen wir den Abstieg, teilweise nochmals über Schneefelder, aber das meiste über Felsen und Geröll.

Als wir die Hütte wieder erreicht hatten, haben wir unsere Sachen gepackt, die wir in der Hütte gelassen hatten und stiegen die letzten Höhenmeter auch noch ab. Unten in Göschenen ging es sicher und mit vielen neuen und guten Erfahrungen nach Hause.



Die Tour war insgesamt sehr schön und auch für Anfänger machbar, wenn die Motivation da ist. Es hat sehr viel Spass gemacht und uns alle bereichert. Einen ganz grossen Dank an unsere Leiter Aninna und Janik sowie an unseren Bergführer Sämi für dieses tolle Wochenende.

Lilo Wiedemann
Autorin/Teilnehmerin



KONTAKT ADRESSEN

PRÄSIDENT

Martin Frei, Sandackerweg 3, 8580 Amriswil

praesident@sac-bodan.ch

KASSIER

Hans Hermann, Benzenwiesstrasse 5, 8572 Berg

TKB CH66 0078 4010 0895 8200 3

MITGLIEDERDIENST

Karl Dudler, Thurberg 14, 9565 Bussnang
Tel. 079 248 05 12

k.dudler@bluewin.ch

TOURENCHEF

Werner Wüthrich, Im Müsli 18, 8592 Uttwil
Tel. 079 129 46 19

werrosi@hotmail.com

LÄNTA-HÜTTE

Hüttenwart Thomas Meier, CH-7132 Vals,
Hütte +41 81 935 17 13, Mobile +41 79 607 30 95

laenta-huette@bluewin.ch
www.laentahuette.ch

REDAKTION

Beatrice Zürcher, Haldenstrasse 6b, 8274 Tägerwilten
Tel. 071 669 17 34

beatrice.zuercher@bluewin.ch

DRUCK/INSERATE

Zürcher Druck GmbH, Hauptstrasse 58, 8274 Tägerwilten
Christian Zürcher, Tel. 071 669 17 34

ch.zuercher@zuercherdruck.ch

Das Bergwärts wird mit Thurgauer Naturstrom
und finanziellem Klimabeitrag gedruckt.

ORTSGRUPPEN-TREFFEN

Amriswil	jeweils am 2. Freitag des Monats im Rest. Weinberg auf der Egg, ab 20.00 Uhr
Bischofszell	Kontaktpersonen: Rita Lang, Schweizersholz und Rolf Järman, Bischofszell
Kreuzlingen	jeweils einmal im Quartal. Kontaktperson: Ernst Höreth, Bottighofen
Romanshorn	jeweils Dienstag ab 20.00 Uhr im Restaurant Landhaus
Weinfelden	jeweils am 2. Donnerstag des Monats im Gasthaus Stelzenhof ab 20.00 Uhr